

Handelsblatt

Der Dollar 503.

Die Berliner Börse eröffnet die neue Woche in vollkommen unentschiedener Haltung. Die ausländischen Zahlungsmittel sind außerordentlich starken Schwankungen unterworfen. Notierte doch der Dollar im Vormittagsfreiverkehr 515 und um 12 Uhr an der Börse 491, um kurz darauf bis zu 496 wieder anzusteigen. Auf dem Effektenmarkt barite es zunächst um Anleihen, als ob die Kurse unverändert und sogar etwas schwerer notierten, doch griff auf diesen Märkten bald eine schwächere Tendenz der Devisen über. Nach den ersten Kursen neigte der Verkehr zur Schwäche.

Eisenburger Ratten-Manufaktur-Akt.-Ges. in Eisenburg. Die Produktion des laufenden Jahres war außerordentlich, so daß, wenn nicht unvorhergesehene Ereignisse eintreten, mit einem ansehnlichen Gewinn die im letzten Geschäftsjahre geschätzte werden darf.

Zusammenbruch einer amerikanischen Großfirma. Das „Columbia“ meidet von einem gewaltigen Kurs der amerikanischen Großfirma Allan K. Ryan, dessen Vater unter dem Namen „Der König der Zucker“ bekannt war. Die Firma hat den Konturs erklärt unter Vorbehalt einer Klage, die ein Teil von 100 Millionen in 32% Aktien der Firma als Besitztum, gegenüber einem Aktien von kaum 650.000 Dollars. Ryan war bereits vor zwei Jahren wegen seiner Spekulationsmanöver besonders in Aktien der Stutz-Automobile aus der Stock Exchange ausgeschlossen worden.

Reichsstatrat. In den Reichsstatrat sind vom 1. August ab auf drei Jahre wiedergewählt worden: Vorländer: Dr. Kempner, Weh. Justizrat; Stellvertreter: Hoffmeyer; Sachl. Direktor im Deutschen Reichsstatrat: Schriftführer: Dr. Sutthoff, Direktor; Stellvertreter: Schriftführer: Bruns, Generalsekretär. Es treten an Stelle des verstorbenen Mitglieds Generaldirektor Rein als Vertreter der Kaiserlichen Mitglieder: Rittergutsbesitzer, Rechtsanwalt Dr. Büsch, Berlin; an Stelle des ausgeschiedenen Mitglieds Dr. Krüger als Vertreter der kaufmännischen Reichsstatratmitglieder: Stellvertreter: Weisenburg, Berlin-Schöneberg.

Abendung der Sarotti Akt.-Ges. Wie verlautet, finden augenblicklich Verhandlungen zwischen der Sarotti Akt.-Ges. und einer mittelbayerischen Zuckerraffinerie statt, die darauf hinführen, den Bedarf der Sarotti-Gesellschaft an Zucker sicherzustellen. Wie wir hören, handelt es sich um den Erwerb der Aktienmehrheit der Zuckerraffinerie Genhlin.

Preisermäßigungen.

Preisermäßigung für Schmirrleim und -seifen. Nach einer Mitteilung des Eilen- und Stahlwaren-Industrieverbandes in Eberfeld hat auf Antrag der beteiligten Vereine die Außenhandelsstelle für Eilen- und Stahlwaren in Eberfeld für den Verkauf von Schmirrleim und -seifen und Schmirrleimmaschinen in das hiesige ansehnliche Ausland mit Wirkung vom 1. Juli 1922 ab folgende Preise festgesetzt für:

die Länder der Gruppe I:		
Warena	brout	netto
für Banblech	79,75 Mk.	82,— Mk. 82,50 Mk.
für gerade Nadeln	89,50 Mk.	91,— Mk. 103,25 Mk.
für Spinnadeln	90,50 Mk.	92,40 Mk. 104,25 Mk.

für die Länder der Gruppe II:

für Banblech	94,25 Mk.	97,— Mk. 110,50 Mk.
für gerade Nadeln	106,75 Mk.	108,— Mk. 121,75 Mk.
für Spinnadeln	107,— Mk.	109,25 Mk. 123,25 Mk.

Die Uebergangsbestimmungen bleiben wie bisher.

Preisermäßigung für Brauntwein.

Nach Bekanntgabe des Reichsmonopolamtes für Brauntwein tritt für Brauntwein aus Österreich innerhalb des Jahresabrechnungszeitraumes vom 16. Juli bis 30. September an die Stelle des bisherigen Aufschlages von 1100 Mk. ein Aufschlag von 2000 Mk. für ein Fektoliter Weingeist. Für den am 16. August bis 30. September innerhalb des Jahresabrechnungszeitraumes als Mais berechneten Brauntwein wird ein Aufschlag zum Brauntweinrundpreis von 4000 Mk. für ein Fektoliter Weingeist gewährt. Der regelmäßige Verkaufspreis beträgt vom 17. Juli ab 16100 Mk. für ein Fektoliter Weingeist. Der allgemein ermäßigte Verkaufspreis für den zu gewerblichen Zwecken verpackt oder unverpackt und für den in Kleinhandelsbehältnissen abzugeben vollständig verpackten Brauntwein beträgt vom 14. Juni ab 18000 Mk. für ein Fektoliter Weingeist.

Neue Erhöhung der Glaspreise.

Seitens künftiger Hüttenverbände der Glasindustrie ist die Preise für Fensterglas von circa 35 Proz. für Flachglas und Strahlglas ebenfalls um 35 Prozent erhöht worden. Die Preise für Drahtglas und dünnes Flachglas für Bedachungen haben sich um circa 20 Proz. erhöht.

Zur Erhöhung der Bierpreise.

Die Korbeuffische Brauereigenossenschaft hat eine starke Bierpreisermäßigung beschlossen, monatslich sei gegen den Preis für 1 Liter Bier auf 1200 Mk. und 12- und mehrprozentiges Bier auf 1800 Mk. für das Fektoliter fest. Die starke Preisermäßigung wird begründet mit der beträchtlichen Preisermäßigung für Mais und Hopfen — ein Wagon Mais kostet 11.000 Mark und ein Wagon Hopfen 35.000 Mark — sowie mit höheren Löhnen und sonstigen gestiegenen Entlohnungen.

Die Eisenerzgesellschaft Maximilianshütte führt gegenwärtig Untersuchungen aus, um bei Schaltau in Thüringen, wo früher bereits ein Eisenerz gebaut wurde, die Eisenerzgewinnung von neuem aufzunehmen.

Reinhold Steckner

Bankgeschäft gegründet 1855. Halle a. S. Im Freiverkehr werden folgende Preise genannt. (Ohne Gewähr) gesucht: angeboten:

Constantin & Gr. Kuxe	950 000	1 050 000
Gr. Bismarck Kuxe	375 000	450 000
Gr. Schwan Kuxe	1 100 000	1 200 000
Bruckdorf Niederbau Kuxe	140 000	165 000
Leonhardt Kuxe	170 000	190 000
Michael Kuxe	170 000	—
Gew. Vesta Kuxe	108 000	113 000
Flanzschall Kuxe	145 000	160 000
Gewerkschaft Burbach Kuxe	400 000	450 000
Glückh. b. Sond. Kuxe	310 000	330 000
Glinnershall Kuxe	57 000	62 000
Hansa Silberberg Kuxe	110 000	120 000
Hellgenroda Kuxe	215 000	230 000
Johannshall Kuxe	47 500	50 000
Neustadt Kuxe	—	330 000
Sachsen-Weimar Kuxe	—	125 000
Salzründe Kuxe	80 000	83 000
Winterhall Kuxe	1 250 150	1 400 000
Adler Kall Aktien	1250	1300
Halle'sche Kall Aktien	1200	—
Hannover Kall Aktien	1040	1076
Heldburg Kall Aktien	—	—
Krügernall Aktien	1360	1380
Rönnberg Aktien	680	700
Ronnberg Aktien	2680	2720
Saldelurth Aktien	2450	—
Becker Stahlwerk Aktien	480	510
Becker Kohle Aktien	380	370
Benz Aktien	490	510
Deutsche Petroleum Aktien	2275	2325
Deutsche Silesia Phosphat Aktien	2125	2150
Duxer Porzellan Aktien	1925	2000
Fleider Brückenbau Aktien	—	—
Hansa Lloy Aktien	280	295
Hochfrequenz	720	—
Kabelwerk Rheydt Aktien	650	580
Nienburger Eisen Aktien	400	—
Nienburger Land Bank Aktien	—	—
Russenbank Aktien	—	125
Scheidemantel Aktien	1550	—
Carl Schell & Co. Aktien	500	1000
Vest. Chem. Fabr. Zeitz Aktien	880	900
R. Wolf Magdeburg Aktien	750	760
5 1/2% Oesterreichische Kriegeranleihe	—	—
6% Ungar. Kriegeranleihe mit Basisnachweis	—	—

Halle a. S., den 22. Juli 1922.

Der Deutsche Präzisionswerkzeugverband erhöht die Berechnung ab 5. Juli den Aufschlag für Fräser, Gemeinbedarf ufm. auf 1800 Proz.

Ich schütze den Kaufmann!

POKO

die Porto Kontrollkasse

Deutsche Post- und Eisenbahn-Verkehrswesen-A.-G. (Abt.: Poko), Staaken-Berlin

Die Vorzüglichkeit unserer Kasse wird verbürgt durch die Zufriedenheit vieler Tausend Kassenbesitzer. Verlangen Sie Prospekt und kostenlose Vorführung der Kasse in Ihren Geschäftsräumen.

Familien-Nachrichten.

Von auswärts:
Bernburg, Verlobung: Friedl Raab mit Carl König. — Eheführung: Richard Dohren und Frau Elisabeth geb. Wam.
Kornitz, Verlobung: Dora Mühlensheim mit Kurt Heuber. — Eheführung: Gustav Unger und Frau Anna geb. Berger, Walter Martin und Frau geb. Mühlensheim. — Eheschließung: Otto Hermann, 66 J., Friedricheborn, Meta Schöder geb. Weismann, 80 J., Wittichen Schirmer, 77 J., Arthur Müller, Johanna Jacob, 46 J.
Herrnhut, Eheschließung: Helms Wittenbender geb. Meyer, 33 J., Karoline Schöbe geb. Wöhl, 59 J.
Hannoversch, Verlobung: Gertraud Gule mit Frh. Duda. — Eheschließung: Erna Raabe, 21 J., Olga Metzger geb. Wöhl, 20 J.
Gose-Weitzburg, Eheschließung: Elia Herz geb. Jone, 35 J., Friedricke Buchardt, 74 J.
Weimar, Verlobung: Dora Gudewill mit Walter Juraß. — Eheschließung: Hjalmar Prof. Dr. phil. Walter Juraß, 92 J., Richard Juraß, 63 J.

Frauen es tag!

Lösen Sie das Lehrwerk des Frauenarztes Dr. med. Serson, sowie das Liebesleben des Menschen (10 Abb.). Diese Bücher klären Euch auf. Preis Mk. 20. Nachnahme extra.

Verlag „Pandora“, Charlottenburg 2 Postfach 12, Abt. 8.

Gofort lieferbar!

Neue Kupfer-Elektro-Motore, Drehstrom 220/380 V., 380/660 V., Gleichstrom 110, 220, 440 V. in allen Leistungen 1—27 PS, verkehrstauglich

Ingenieur Georg Schneider,
Halle a. S., Mozartstraße 24. Tel. 1807.

la Betonties

Mauerlat etc. liefert waggone-weise frei Anfrugspreis Bergwitz

Riestwert u. Cementwarenfabrik Bergwitz Bg., Halle a. S.

Urinuntersuchungen!

Kommen Sie zu mir zur Untersuchung und bringen Sie eine Flasche Urin

Morgen-Urin

mit und ich sage, was und wo es Ihnen fehlt und wie Sie durch

Homöopathie und Naturheilkunde

wieder gesund werden können.

Sprechstunden: Donnerstags vormittags von 8—12 und nachmittags von 2—7 Uhr, Martinstr. 16, Stadt Leipzig.

Paul Bohn, Heilkundiger.

Kleine Anzeigen

Offene Stellen

Wische chemisch-pharmazeutische Fabrik sucht jüngeren

Inlands-Korrespondenten

umständlich mit Bankkenntnis. Angebote mit Zeugnisabschriften und Referenzangaben unter B. 3069 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Wir suchen für unsere Metallwarenfabrik zum sofortigen Eintritt einen längeren, möglichst unverheirateten, fest und sicher arbeitenden

Buchhalter,

weicher im Rechen-, Mahn- und Abrechnungswesen vollständig firm sein muß und befähigt ist, den größten Teil des Buchhaltungswesens selbständig zu erledigen. Dem zu diktiert. Klügelstraße 22, Charlottenburg, unter U. 2031 an die Expedition dieser Zeitung.

Wir suchen für unser Berliner Haus bei hohem Gehalt eine allezeit

Verkäuferin

Stellengesuche

Bautechniker — Maurermeister

bei Erfahrungen im Wohnung- und Siedlungsweesen, s. St. (bei langjähriger in großer Verwaltung tätig, mit allen vor kommenden Arbeiten durchaus vertraut, wünscht sich bald in einheim. Verh. Angebote unter D. 448 an die Expedition dieses Blattes.

GUTSCHEIN.

Wert des Gutscheins 7,50 Mark.

Alle als sogenannte „kleine Anzeigen“ (Stellengesuche und Stellenangebote, Vermählungen, Mietausschreibungen, Ankäufe und Verkäufe gebrauchter Gegenstände, Verkäufe, Geschenke, Grundstücks- und Kautions-Unterricht usw.) erscheinenden Inserate werden nicht nach Zeilen, sondern nach Worten berechnet. Das festgesetzte Lebensdauer-Preis für 5,00 Mark, jedes weitere Wort nur 1 Mk. Abgekürzte Worte werden für voll gerechnet. Ziffern gelten als ein Wort. Bei Inseraten, die mehr als einmal aufgegeben werden, ändert nur ein Gutschein-Berechnung. Sollten der Inhalt von kleinen Anzeigen 10 Uhr vormittags.

Wortlaut des Inserats:

Auf Geschäftsinserte findet der Gutschein keine Berechnung, ebenso sind Anzeigen von Stellengesuchungsbekanntmachungen, Mietausschreibungen und Grundstücksverkäufen von allen Vergütungen ausgeschlossen. Inwieweit Inserate werden als Geschäftsinserte berechnet, ist angegeben.

Schroll - Grosshandlung

sucht per sofort oder baldigst

tüchtigen Herrn

firm im Ein- u. Verkauf, Kenntnisse der Meissener- und Altmittelbranchen erwünscht, jedoch nicht unbedingt erforderlich. Angebote unter R. 7124 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Sach-Konstrukteure

Zu möglichst baldigem Eintritt suchen wir zwei erfahrene

und bitten um schriftliche Bemerkungen mit Angabe von Empfehlungen, Gehaltsforderung und Eintrittstermin. Angebote erbeten unter E. 5072 an die Expedition dieses Blattes.

für die Handarbeits-Abteilung. Dieselbe muß den Artikel genau kennen und den Einkauf in Abwesenheit des Einkäufers leiten können. Schriftliche Angebote mit Bild, Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften unter G. 4521 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung erbeten.

Mädchen oder Frau

für Haus- und Küchenarbeit gesucht, evtl. Frau m. Kind. Frau Eulenberg Wächter, Reichen bei Rahsdorf in Thüringen.

Suche zum 1. oder 15. Aug. ein anständig, ehrl. Mädchen aus guter Familie als

Stütze

für Haus- und Vahngeschäft, bei vollem Familienanschluss. Fräulein Gertrud Rehdan, Weinbergstr. 10, Schöneberg a.

Stütze

für Geschäftshaus. Zu sofort oder später nach freudlichem jungen Mädchen welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichten, in Dauerstellung bei Familienanstellung gesucht. Zeugnisse und Gehaltsforderung erbeten, nicht Verdingung.

Herm. Teetz
Wegmann a. Bismarckstr.

Vertretung

Suche am liebsten Besondere. Erbeten auch auf eigene Bedingung Verbandsmitglied oder über auch Vertretung aus. Hierunter R. 7278 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Is verkaufen

Altenburg a. M., Ranzelstraße 20. Wahrgewöhnliches Angebot! Traubenreife, Cuvée Spezial de Roche & Co., halbtrock., Joh. Wenzel reifd. im Reichtum von 8—10 Fl. 105 Mk. in Banknoten 80 Fl. 100 Mk. inkl. Glas von Lager Hamburg bieten an **Georg Schacht & Sohn,** H. u. S. G., Gumbach 10.

Verloren

Indenken an verstorb. Eltern! Goldene Damenuhr, 688 E. Plesse, mit Perlen, ex. Hainichen Plasse, Sonntag nachmittags von Hertried. bei bis Montag verloren. Gegen hohe Belohnung abzugeben. C. W. 2344, Gumbachstraße 47, pt. I.

3 grosse Siege

innerhalb einer Woche

• Eifel-Rundfahrt 15. Juli 1922 •

5 Runden à 33,2 km = 166 km mit 1300 Kurven und 12-15% Steigung

Sieger: Start 7 Fritz v. Opel auf 8/25 Opel mit Peters Union Zahnrad
 Start 6 F. Dumont auf 5/15 PS. Wanderer m. Peters Union Zahnrad

In den Einzelklassen wurden auf Peters Union Zahnrad-Reifen errungen	6. Zustrassen auf Bis 8 PS.	6 PS. Aga	2. Mähler	Bis 10 PS.	Simson 10 PS.
	7. Glidemayer	6 P.S. Fahntr	3. Conzen	Bis 16 PS.	10 PS. Steiger
	8. Körting	6 PS. Körting	4. Hammerschmidt auf		18 PS. Adler
	9. Hockenheimer	8 PS. Oppel	6. Gerbrecht		12 PS. Steyr.

• Fernfahrt Berlin-Amsterdam 10./11. Juli 1922 •

Betriebsstoffverbrauchs-, Zuverlässigkeits- und Schnellkeits-Prüfung, 760 km.

Sieger: Ing. Stuhr auf 8/24 Dürkopp mit Peters Union Zahnrad
 erhielt grossen Preis und grosse goldene Medaille für beste Zeit und geringsten Brennstoffverbrauch = 73 l für 760 km.
 Gegen 25 Konkurrenten u. a. mit vielen ausländischen Reifenfabrikaten war nur der Dürkopp-Wagen des Herrn Ing. Stuhr mit Peters Union Zahnrad-Reifen am Start und ging als Sieger im Gesamtklassement durchs Ziel.

• Baden-Badener Automobil-Turnier 10./16. Juli 1922 •

um den Batschari-Wanderpreis

Sieger: Ing. Kappler auf 24/60 PS. Benz mit Peters Union Zahnrad
 zugleich Gewinner des Batschari-Wanderpreis für 1922.

In den Einzelkonkurrenzen wurden auf Peters Union Zahnradreifen erzielt:	Schönheitskonkur.	Fleechprüfung	Bergprüfung	Geschicklichkeitsprüfung	Gesamtergebnis:
	a. Tourenwagen.	Klasse I	Klasse I	Klasse I	
	1. Behrens auf 28/95 Mercedes	1. Dr. Tigler auf 6/16 Benz	1. Dr. Tigler auf 6/16 Benz	1. Winter auf 6/20 Aga	1. Ing. Kappler
	b. Sportwagen.	2. Dir. Wendt auf 6/18 Dixi	2. Frhr. v. Thina auf 6/25 Mercedes	3. Dr. Tigler auf 6/16 Benz	2. Schultze-Steprath
	1. Gen.-Dir. Hof auf 28/95 Mercedes	Klasse II	3. Dir. Wendt auf 6/18 Dixi	Klasse II	
	2. Schröder auf 14/30 Benz	1. Schultze-Steprath auf 10/30 Benz	Klasse III	1. Schultze-Steprath auf 10/30 Benz	
	3. Hofmann auf 9/30 Presto	Klasse IV	1. Walb auf 10/30 Benz	Klasse IV	
	1. Geschlossene Wagen	2. Ing. Kappler auf 24/60 Benz	Klasse IV	1. Ing. Kappler auf 24/60 Benz	
	2. Dir. Götte auf 6/35 Dinos	Klasse V	2. Ing. Kappler auf 24/60 Benz	Klasse V	
		2. Gen.-Dir. Hof auf 28/95 Mercedes	3. Romer auf 17/60 Austro-2. Deimler	2. Gen.-Dir. Hof auf 28/95 Mercedes	

Mit diesen 3 grossen Siegen ist endgültig der Beweis erbracht, dass der

PETERS-UNION Zahnrad-Reifen

wegen seiner technisch hochstehenden Konstruktion und Profilierung an Schnelligkeit, infolge geringstem Rollwiderstand, Gleitschutzwirkung, Betriebssicherheit und Zuverlässigkeit unübertroffen ist. Dies alles und seine Wirtschaftlichkeit begründen seinen Ruf als

Reifen der Gegenwart!

